Ausschreibung W4 Classic 2026 als Teil der 29. Herbstrallye

1.EINLEITUNG

Name der Veranstaltung:	**W4 CLASSIC 2026**
Datum der Veranstaltung:	**24. Oktober 2026**
Ort der Veranstaltung:	**3830 Waidhofen / Thaya**

W4 Classic beinhaltet Fahren mit Fahrzeugen auf gesperrten Strecken ohne Zeitnahme und Wertung, die Veranstaltung dient nicht zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten und Bestzeiten.

2. STRECKENINFORMATION

Gesamtstreckenlänge:	247,35 km
Gesamtstreckenlänge der Sonderprüfungen:	99,94
km Anzahl der Sonderprüfungen:	8
Anzahl verschiedener Sonderprüfungen:	4
Anzahl der SP-Rundkurse:	1
Anzahl der Sektionen:	4
Anzahl der Etappen:	1

3. Organisation

Veranstalter:	**RALLYE GEMEINSCHAFT WALDVIERTEL „RGW“**
Anschrift des Rallyesekretariats:	Buchbach 38, 3830 Waidhofen an der Thaya
E-Mail:	Info@herbstrallye.com
Organisationskomitee:	Roman Mühlberger, Mario Popp

Standort der Organisationsleitung

Ort:	Stadtsaal Waidhofen Franz Leisser-Straße 2 3830 Waidhofen a.d. Thaya
Telefon, E-Mail:	+43 161 17 42, info@herbstrallye.com
Öffnungszeiten:	siehe Artikel 6

4. OFFIZIELLE

Organisationsleiter:	Roman Mühlberger
Sekretär der Veranstaltung:	Andreas Thierer
Chef- Sicherheitsoffizier:	Günter NIedermann
Rallye-Chefarzt:	Dr. Alexander Stifter
Rallye-Chefarzt Stellvertreter:	Dr. Julian Führer
Medizinische Einsatzleitung:	Bernhard Schierer / RK Waidhofen
Pressechef:	Michael „Noir“ Trawnicek Teilnehmer-
Verbindungsbeauftragte:	Nadine Dolzer

5. INFOBOARD

Siehe auch unter: www.herbstrallye.at

Offizielle Veranstaltungszeit:

Link zur offiziellen Zeit

(Synchronisation Uhren) - time.is/Austria



6. PROGRAMM

	Ort	Datum	Zeit
Veröffentlichung der Ausschreibung	Sportity / Webseite		
Nennbeginn	Webseite	nach online Veröffentlichung	
Nennschluss	Webseite	05.10.2026	20:00
Veröffentlichung der Nennliste	Sportity / Webseite	Laufend	
Organisationsleitung	Stadtsaal Waidhofen	22.10.2026 23.10.2026 24.10.2026	16:00-22:00 07:30-21:00 07:00-21:00
Pressezentrum	Stadtsaal Waidhofen	23.10.2026 24.10.2026	14:00-21:00 06:30-21:00
ROAD-BOOK Ausgabe	Stadtsaal Waidhofen	22.10.2026 23.10.2026	16:00-22:00 07:30-12:00
Öffnung des Serviceparks	„LOAB“ Flughafen 3843 Dobersberg	von 22.10.2026 bis 24.10.2026	18:00 24:00
Streckenbesichtigung	Sonderprüfung 1 – 8	Siehe Anhang II	Siehe Anhang II
Administrative Abnahme	Stadtsaal Waidhofen	23.10.2026	07:30-12:00
Aushang der Startliste mit Startzeiten	Sportity / Webseite	23.10.2026	20:30
Fahrerbesprechung - schriftlich	Sportity / Webseite	23.10.2026	21:00
Start zur 1. Etappe: 3 min. nach letztem Fahrzeug Vom Hauptfeld der Herbstrallye 2026	ZK „0“ Service OUT	24.10.2026	**≈ 07:50**
Ziel der Veranstaltung: 3 min. nach letztem Fahrzeug Vom Hauptfeld der Herbstrallye 2026	Stadtsaal Waidhofen	24.10.2026	**≈ 18:15**

7. TEILNAHME BERECHTIGTE FAHRZEUGE

Klassische Sportwagen - Standard Fahrzeuge, Straßen zugelassene Rennfahrzeuge. Der Veranstalter behält sich nach Recht vor, Nennungen abzulehnen. Es gibt 10 Startplätze. Mit den Nummern 201-210 Die teilnehmenden Fahrzeuge werden nach dem Nennschluss ausgewählt. Eine Bestätigung der Teilnahme ergeht am 22.10.2026 an die ausgewählten Teams.

8. NENNGELD

Das Nenngeld beträgt: **€ 500,-**

Zahlungen sind zu leisten an:

Kontoinhaber:	Rallye Gemeinschaft Waldviertel
Bank:	Raika Waidhofen
IBAN-Code:	AT20 3290 4000 0006 5334
Verwendungszweck:	Nenngeld Rallye Classic + Name des Teams

Nenngeldrückerstattung:

Das Nenngeld wird in voller Höhe rückerstattet:

- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurden.
- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet.

Der Veranstalter kann Bewerbern, die aus Gründen höherer Gewalt ordnungsgemäß bescheinigt und vor der administrativen Abnahme vorgelegt) nicht starten können, 50% des entrichteten Nenngeldes für das folgende Jahr, gutschreiben.

9. VERSICHERUNG

Veranstalterhaftpflichtversicherung:

Veranstalterhaftpflichtversicherung: Pflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme € 10 Mio.
Eine gesetzliche Haftpflichtversicherung ist für alle Wettbewerbsfahrzeuge verpflichtend und muss vom Besitzer des Fahrzeuges abgeschlossen werden. Diese Haftpflichtversicherung muss alle Schäden auf Straßen, ausgenommen Sonderprüfungen decken.

Der Abschluss einer gesetzlichen Haftpflichtversicherung ist bei der Dokumentenabnahme nachzuweisen.

Service-, Besichtigungs- und Betreuerfahrzeuge mit Rallyeschild sind durch die Veranstalter-haftpflichtversicherung nicht versichert.

Im Falle eines Unfalles mit Sachschäden ist der Teilnehmer verpflichtet, diesen bei der nächsten Kontrollstelle zu melden und einen detaillierten schriftlichen Bericht am Ende der Sektion in der Organisationsleitung abzugeben. Weiters muss das Team im Falle von Körperverletzungen die Organisationsleitung darüber unverzüglich über die Notrufnummer +43 676 532 5158 informieren.

10. FAHRZEUGKENNZEICHNUNG & WERBUNG

Für die Fahrzeugkennzeichnung und Werbung siehe *Anhang IV – Startnummern und Werbung*. Das Material wird vom Veranstalter beigestellt und ist auf den Fahrzeugen vor dem Start anzubringen und während der gesamten Veranstaltung beizubehalten.

11. ADMINISTRATIVE ABNAHME

Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 6 - Programm“

Vorzulegende Unterlagen

Für die administrative Abnahme sind nachstehende Unterlagen vorzulegen bzw. vorzuzeigen:

- Führerschein (Fahrer und Beifahrer, sofern zutreffend)
- Zulassungsschein des Fahrzeuges (Fahrzeugschein)
- Versicherungsnachweis (Haftpflichtversicherung)
- Zustimmungserklärung des Fahrzeugbesitzers *(falls der Fahrer nicht Eigentümer des Fahrzeugs ist)*

Bei der Administrativen Abnahme erhalten die Teams Roadbook sowie alle Veranstaltungskleber.

Geräuschpegelvorschrift

Die höchstzulässigen Geräuschpegelwerte sind während der Dauer der gesamten Veranstaltung einzuhalten. Für alle

Fahrzeuge gilt der maximale Grenzwert von 98+2 dB (Grenzwert dbA).

Eine Überprüfung kann vom Veranstalter entsprechend der Nahfeld Messmethode durchgeführt werden. Fahrzeuge die lauter als der maximale Grenzwert sind werden ausnahmslos von der Veranstaltung, ausgeschlossen. Keine Retournierung des Nenngeldes.

12. WEITERE ABLÄUFE UND BESTIMMUNGEN

Fahren mit Fahrzeugen auf gesperrten Strecken ohne Zeitnahme und Wertung. Die Veranstaltung dient nicht zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten und Bestzeiten.

Die Streckenführung sowie die Zeitkontrollen werden durch das Roadbook und Zeitkarten festgelegt

Am Start der Veranstaltung erhalten die Teams eine Zeitkarte. In dieser werden die Zeiten der jeweiligen Kontrolle- bzw. Startpunkte während der Veranstaltung eingeschrieben. Diese Karte wird am Ende jeder Sektion von den Streckenposten Teams ausgetauscht.

Sollte ein Team nicht zu der vorgegebenen Zeit am Start eines gesperrten Abschnittes sein, kann kein späterer Start auf diesem Streckenabschnitt garantiert werden.

Beim Start der gesperrten Abschnitte kommt ein Ampelstartsystem mit Uhr zum Einsatz. Gestartet wird nach Vorgabe der Startliste in 60 Sekunden Abstand. Bei Verzögerungen im Zeitplan behält sich der Organisationsleiter vor, auch in kürzeren Abständen zu starten. Das Drehen von Donuts ist für die teilnehmenden Fahrzeuge nicht erlaubt und führt zu einem sofortigen Ausschluss aus der Veranstaltung.

Es sind 10 Startplätze für die W4 Classic vorgesehen

13. VERHALTEN BEI EINEM UNFALL

Wenn auf einem gesperrten Streckenabschnitt angehalten wird - egal aus welchem Grund - ist es PFLICHT, das Veranstaltung Notfalls Telefon sofort anzurufen bzw. den nachfolgenden Teilnehmern das OK oder SOS-Schild zu zeigen und das rote Warndreieck sichtbar ca. 50m vor dem Fahrzeug aufzustellen. Wenn bei einem ausgefallenen Fahrzeug kein OK oder das rote "SOS" Zeichen gezeigt wird, ist es PFLICHT anzuhalten und der verunfallten Mannschaft zu helfen. Ihr seid dafür verantwortlich, den Verunfallten zu helfen und so schnell wie möglich

Rettungsmaßnahmen einzuleiten. Die erste Mannschaft, die am Unfallort eintrifft, muss anhalten und die zweite Mannschaft über alle Details informieren. Die zweite Mannschaft fährt dann zum nächsten Funkposten weiter und informiert diesen. Alle nachfolgenden Fahrzeuge MÜSSEN anhalten, wenn das rote "SOS" Zeichen gezeigt wird.

Die generelle Notrufnummer der Veranstaltung ist: +43 676 5325158.

Alle ausgefallenen Teilnehmer müssen ihren Ausfall über das GPS-Gerät oder über die Notrufnummer melden und ihre Zeitkarte beim nächsten Kontrollpunkt (ZK, Stop, etc.) abgeben.

Mindestalter für Beifahrer
Das Mindestalter für Beifahrer ist 16 Jahre. Das Einverständnis der gesetzlichen Vertreter (beide Elternteile) oder des gesetzlichen Vertreters (nur ein Elternteil oder der Vormund) und die Haftungsverzichtserklärung, von den gesetzlichen Vertretern unterzeichnet, ist vorzulegen.

14. KENNZEICHNUNG DER OFFIZIELLEN UND FUNKTIONÄRE

SP-Leiter:	Latz mit Aufschrift „SP-LEITER“
SP-Sicherheitsoffizier:	Latz mit Aufschrift „SP-SICHERHEITSOFFIZIER“
Funkposten:	Warnweste mit „FUNKSYMBOL“
Streckenposten:	gelbe/blaue Sicherheitswesten mit Logo und „SAFETY“
Zeitnehmer:	Orange Sicherheitswesten
Presse:	Grüne / Orange Latze „TV / MEDIA“

Zusätzlich gelten die Anhänge

Anhang 1 / Zeitplan

Anhang 2 / Besichtigungszeitplan

Anhang 3 / Teilnehmerverbindung „CRO“

Anhang 4 / Startnummern und Werbung

der 29. Herbstrallye 2026 sowie alle über den Aushang veröffentlichten Informationen des Veranstalters